

# Hallenbad AG Burgdorf

## Protokoll der 52. ordentlichen Generalversammlung

von Dienstag, 13. Mai 2025, 19.00 Uhr, Restaurant National, Lyssachstrasse 80, 3400 Burgdorf

---

### Anwesende:

#### Verwaltungsrat:

Beatrix Rechner (Präsidentin & Vorsitz)  
Urs Gnehm  
Markus Grimm  
Charlotte Gübeli  
Barbara Stöckli  
Beat von Allmen

#### Beratung:

Stephan Schärer (Schärer Partners)

#### Geschäftsführung:

Martin Hohl, Martin Rothenberger

#### Weitere Anwesende:

17 Aktionäre, und diverse Gäste

### 1. Begrüssung und Feststellung der vertretenen Aktienstimmen

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden zur 52. Generalversammlung im Restaurant National in Burgdorf. Sie stellt einleitend fest, dass für die Generalversammlung mit Inseraten im Anzeiger von Kirchberg, der Zeitung D`Region sowie auf der Homepage der Hallenbad AG ordnungs- und statuten-gemäss eingeladen worden ist. Die Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates wurden nicht be-  
anstandet und es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

Speziell werden neben den Aktionären auch die Firma Adiutis Treuhand AG, die Kolleginnen und Kollegen des Verwaltungsrates und die Zeitung D`Region begrüsst.

Entschuldigt sind: Vinzenz Schnell und Adrian Muster Vertreter der Bank BEKB.

- *Vertreten sind 17 Aktionäre mit total 4434 Aktienstimmen dies ergibt ein absolutes mehr von 2217 Stimmen.*

## 2. Wahl des Stimmenzählers

Auf die Wahl eines Stimmenzählers wird verzichtet. Es übernimmt Beatrix Rechner.

## 3. Protokoll der 51. ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 14. Mai 2024 liegt zur Einsicht auf. Eine Verlesung wird nicht gewünscht. Das Protokoll ist auch auf der Homepage der Hallenbad AG aufrufbar.

***Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.***

## 4. Geschäftsbericht 2024

### a. Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht liegt wie jedes Jahr in ausgedruckter Form auf und ist ebenfalls auf der Homepage der Hallenbad AG aufrufbar.

Die Präsidentin fasst den Jahresbericht kurz mündlich zusammen. Im Mai 2024 übernahmen die beiden langjährigen Mitarbeiter Martin Hohl und Martin Rothenberger die Co-Geschäftsführung. Der Einstieg ist ihnen gelungen und Sie bedankt sich für den Einsatz der Mitarbeitenden der Hallenbad AG. Das Jahr wurde auch vom Projekt Neubau Hallenbad Burgdorf geprägt. Das Thema Neubau wird im späteren Traktandum noch zur Sprache kommen. Die Konkurrenz im Bereich Fitness hat deutlich zugenommen, dies ist auch an den Zahlen zu spüren. Positiv war jedoch, dass die Gesamtbesucherzahl im ca. ein Prozent gesteigert werden konnte. Auffallend ist, Die Zunahme um 10% im Bereich Wellness und Fitness/Wellness. Im Bereich Energiekosten hat es nur leichte Entspannung gegeben und belastet die Ausgaben immer noch sehr.

***Der Jahresbericht 2024 wird anschliessend einstimmig genehmigt.***

### b. Jahresrechnung 2024 / Bericht der Revisionsstelle

Die Präsidentin übergibt Stephan Schärer das Wort, der die Jahresrechnung, wie sie im ausgeteilten Geschäftsbericht abgedruckt ist, erläutert. «Die Erholung lässt auf sich warten» ist die gewählte Überschrift für die Jahresrechnung 2024.

Der Umsatz in den Kernbereichen Eintritte und Kurse ist um TCHF 4 gesunken. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass im Q3 diverse Schwimmkurse nicht durchgeführt werden konnte und der Rückgang im Bereich Fitness.

Der Personalaufwand blieb identisch zum Vorjahr. Der Energieverbrauch ist weiterhin sehr hoch und belief sich im Jahr 2024 auf TCHF 561. Weiter wurde wieder viel in den Unterhalt vom Gebäude gesteckt. Der Unterhalt schlägt mit TCHF 256 zu Buche.

Trotz der hohen Betriebskosten konnten im Geschäftsjahr 2024 wieder Abschreibungen in der Höhe von TCHF 104 getätigt werden.

Die Investitionen in das Gebäude belaufen sich seit dem Jahr 2000 auf TCHF 7'022. Damit sind vor allem Erneuerungen im und rund um das Gebäude gemeint. Beim Unterhalt von Gebäude und Einrichtungen wurden seit 2000 Investitionen von TCHF 5'367 getätigt. Zu erwähnen ist auch, dass diese Ausgaben immer eigenständig finanziert werden konnte.

Der Revisionsbericht liegt vor.

- Fabian Meier von der Revisionsstelle adiutis AG bekommt das Wort. Er bedankt sich beim Verwaltungsrat und den Mitarbeitenden der Hallenbad AG für die gute Zusammenarbeit und empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Präsidentin des Verwaltungsrates erklärt, dass die Ausschüttung einer Dividende statuarisch nicht möglich ist. Wie bisher wird auf den 11er Abonnements eine Reduktion von CHF 5.00, auf ein Halbjahres-Abo eine Reduktion von CHF 15.00 und auf ein Jahresabonnement eine Reduktion von CHF 30.00 gewährleistet. Der Steuerwert der Aktie per 31.12.2023 beträgt Brutto CHF 210.00 und Netto CHF 147.00 pro Aktie.

***Die Jahresrechnung 2024 mit einem Jahresgewinn von CHF 7'062.68 wird unter Kenntnisnahme des Revisorenberichts einstimmig genehmigt.***

- c. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Antrag des Verwaltungsrats bezüglich der Gewinnverwendung lautet wie folgt: Vortrag von CHF 4'715.24 auf neue Rechnung (Jahresgewinn CHF 7'062.68 zuzüglich Bilanzgewinn [Gewinnvortrag aus dem Vorjahr] von CHF 8'652.56, Einlage in gesetzliche Gewinnreserve CHF 1'000.00 und Einlage in die freiwillige Gewinnreserve CHF 10'000.00).

***Die Verwendung des Bilanzgewinnes wird einstimmig genehmigt.***

## 5. Décharge

*Dem Verwaltungsrat wird ohne Gegenstimme die Décharge erteilt.*

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung haben sich enthalten.

## 6. Wahlen

Die vierjährige Amtsdauer ist vorbei. Somit steht heute die Wahl für den gesamten Verwaltungsrat an. Zur Wiederwahl stehen:

- Urs Gnehm (nimmt die Wahl an)
- Charlotte Gübeli (nimmt die Wahl an)
- Markus Grimm (nimmt die Wahl an)

**Die zur Wahl vorgeschlagenen Mitglieder wurden einstimmig gewählt.**

Urs Gnehm ergreift das Wort.

Er begrüsst alle Anwesenden und informiert, dass sich der Verwaltungsrat der Hallenbad AG Burgdorf gemäss den gültigen Statuten selbst konstituiert. Somit wird die Wahl des Präsidenten im Anschluss der GV anlässlich einer konstituierenden Sitzung des neuen VR abgehalten.

Urs Gnehm erwähnt, dass die Hallenbad AG eine wichtige Institution ist in Burgdorf. Die neuen Verwaltungsratsmitglieder sind mit Blick auf die bevorstehenden Herausforderungen ausgewählt worden. Der Gemeinderat Burgdorf betraute Elias Maier mit der Aufgabe zum Sitz im Verwaltungsrat. Rolf Grossenbacher (Architekt) und Kurt Ruchti (Finanzfachmann) werden mit Ihrem Wissen das Neubauprojekt begleiten. Mit Jonas von Allmen als Kenner des Hallenbads, aktiver Rechtsanwalt und Stadtrat von Burgdorf wird das neue Team abgerundet.

Ein grosser Dank geht an die ausscheidenden VR-Mitglieder im speziellen an Beatrix Rechner für ihren Einsatz in den letzten Jahren.

Zur Neuwahl stehen:

- Rolf Grossenbacher (nimmt die Wahl an)
- Kurt Ruchti (nimmt die Wahl an)
- Jonas von Allmen (nimmt die Wahl an)
- Elias Maier (Nimmt die Wahl an)

Elias Maier wurde gemäss den Statuten vom Gemeinderat der Stadt Burgdorf nominiert.

**Die Vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt.**

Austritt aus dem Verwaltungsrat: Beatrix Rechner, Beat von Allmen und Barbara Stöckli treten aus dem Verwaltungsrat zurück.

Wahl der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024:

**Die Wahl der Revisionsstelle Adiutis AG wird einstimmig genehmigt.**

*VR-Präsidentin bedankt sich im Namen des VR und der ganzen Hallenbad AG bei Barbara Stöckli für die geleisteten Stunden im Verwaltungsrat.*

*Mit Beat von Allmen tritt das Mitglied des Verwaltungsrates zurück mit der längsten Amtszeit. Sein unermüdlicher und stets engagierten Einsatz bedankt sich Beatrix Rechner bei ihm.*

*Beat von Allmen bedankt sich für die lieben Worte bei der VR-Präsidentin und den Mitgliedern des Verwaltungsrates.*

## 7. Projekt Hallenbad

Markus Grimm informiert die Aktionäre über den aktuellen Stand im Projekt Neubau Hallenbad: Dies beinhaltet insbesondere einen kurzen Rückblick des letzten Jahres. Die Gespräche mit der Stadt wurden intensiviert und so konnte Ende 2024 ein Standort präsentiert werden. Mit weiteren Abklärungen konnte ein Projekt mit dem Raumbedarf präsentiert werden. Im November 2024 wurde ein Antrag mit einer Wandelanleihe in Höhe von CHF 1 Mio. an die Stadt gestellt.

An der Stadtratsitzung vom 09.12.2024 wurde das Wandeldarlehen genehmigt. Das Signal der Stadt mit der Genehmigung des Kredits ist für die Hallenbad AG äusserst erfreulich. Markus Grimm bedankt sich bei der Stadt, der Baudirektion und der Stadtplanung für die angenehme Zusammenarbeit. Ziel ist Anfang Q2 2026 ein Projekt in den Händen zu haben.

Frage von einem Aktionär: Braucht es eine Volksabstimmung?

Antwort Markus Grimm: Es wird nur eine Volksabstimmung geben, wenn das Referendum ergriffen würde.

## 8. Verschiedenes

Martin Hohl übernimmt das Wort. Er stellt die Zutrittszahlen 2024 vor. Auffallend ist die steigende Konkurrenz im Bereich Fitness. Die Zahlen in den Bereichen Wellness und Wellness/Fitness sind jedoch steigend. Gegen Ende Jahr konnte bereits wieder eine positive Tendenz beobachtet werden.

Therese von Känel geht nach 28 Jahren in Pension. Ihre Leistungen im und am Wasser, Am Empfang und im Hintergrund sind einzigartig. Dafür bedankt sich die Geschäftsführung herzlichst bei Therese von Känel. Es wird ihr ein Blumenstrauss vom Verwaltungsrat überreicht.

Markus ergreift das Wort zur Verabschiedung von Beatrix Rechner. Im Jahre 2001 wurde sie als Vertreterin der Stadt in den VR gewählt und seit 2014 als Präsidentin.

Ein kurzer Rückblick über ihre Hochsprungkarriere (1971 In Sofia die Qualifikation für die Olympischen Spiele 1972 in München). Mit der Eröffnung des Hallenbades Burgdorf wurde das Training für Beatrix Rechner einfacher. Später nach der Sportlerkarriere leitete Sie noch Kurse im Hallenbad und stieg wie erwähnt 2001 in die strategische Führung der Hallenbad AG ein. Sie hat vier Geschäftsführer erlebt und auch viel bewirkt. In ihrer Zeit konnte aus zwei Saunakabinen eine ganze Saunalandschaft erschaffen werden, der Kraftraum zur jetzigen Grösse ausgebaut werden und eine Dachsanierung gab es auch noch.

Der Verwaltungsrat bedankt sich herzlichst für die geleisteten Dienste und wünsch alles Gute für die Zukunft.

Beatrix Rechner bekommt als Abschiedsgeschenk ein Lebenslanger Eintritt inklusiven Kursen.

Beat von Allmen ergreift das Wort und startet eine Schweigeminute für den verstorbenen ehemaligen VR-Präsident Franz Wyss.

Rolf Ingold ergreift das Wort. Der Schwimmclub Burgdorf gegründet 1929 musste noch lange warten bis im Hallenbad trainiert werden konnte. Er unterstreicht die Wichtigkeit des Hallenbads Burgdorf. Denn nur so kann der Schwimmsport in Zukunft weiterhin in Burgdorf ausgeübt werden.


Sue Rihm ergreift das Wort: Sie informiert die Versammlung über ihr Gesundheitszustand und freut sich bald wieder am Beckenrand zu stehen.

Beatrix Rechner bedankt sich bei den Mitgliedern des Verwaltungsrates, den Mitarbeitenden und den beiden Geschäftsführern für den täglichen Einsatz. Weiter bedankt sich die Präsidentin bei den Behörden und allen Anwesenden herzlichst.

Alle Teilnehmenden sind herzlich zum anschliessenden Essen eingeladen.

20.00 Uhr Ende der Generalversammlung.

Burgdorf, 26. Mai 2025



Urs Gnehm  
VR-Präsident



Martin Rothenberger  
Protokollführer

Verteiler: Verwaltungsrat und Generalversammlung